

In diesem Jahr feiern die Stadt Bielefeld und die Stadt Rzeszów in Polen das 25jährige Bestehen der gemeinsamen Städtepartnerschaft. Dies ist Anlass für die Deutsch-Polnische Gesellschaft Bielefeld e.V. in Zusammenarbeit mit der Kunsthalle Bielefeld der Malerin Renata Szyszlak, geboren 1974, eine Ausstellung mit neueren Werken auszurichten. Renata Szyszlak ist Professorin für Malerei an der Universität Rzeszów. Die Ausstellung war ursprünglich in der Studiengalerie der Kunsthalle geplant, die nicht mehr zur Verfügung steht, und wird nun im Foyer vor dem Vortragssaal gezeigt.

Der Titel der Ausstellung «Informelle Eruption» vereint zwei wesentliche Elemente der Gemälde Szyszlaks. Zum einen wird eine kunsthistorische Spur gelegt in die Zeit der 1950er Jahre, als, aus Frankreich kommend, aber auch in Deutschland wesentlich mitgestaltet, das Informel zur dominierenden Stilbezeichnung abstrakter Malerei wurde. Hier wurde das Gestische des Farbauftrags zum wesentlichen Moment des Bildes, das eine Spur der unmittelbaren Individualität des Künstlers offenlegen sollte. Der Begriff der Eruption wiederum verweist auf eine unkontrollierbare Kraft, die in der Vorstellung vieler Künstler im Bild einen zufälligen, wie in der Zeit erstarrten Ausdruck findet. Renata Szyszlaks Bilder sind getränkt von Farbe, allerdings sieht es so aus, als haben chemische Prozesse die Farbigkeit verändert und einst leuchtende Farben in abgetönte Erdfarben verwandelt. Es sieht aus, als habe die Zeit an den Oberflächen der Bilder gearbeitet. Sie zeigen Spuren des Fließens, des Verwitterns. Ein zufälliger Moment scheint dann diesen Prozess unterbrochen und den jetzigen Zustand fixiert zu haben. Ein anderer Zeitpunkt hätte ein anderes Bild hervorgebracht.

Aus den Werken Renata Szyszlaks spricht der Wunsch, die Zeit anzuhalten und den Augenblick zu bewahren, in dem eine besondere Energie gespürt wurde. Das Auge des Betrachters kann diese Energie nahezu abtasten und das Erhärten in der jeweiligen Gestalt wahrnehmen. Renata Szyszlak gelingt es auf diese Weise, Malerei als Dialog zwischen Moment und Dauer, zwischen Werk und Betrachter vorzutragen.

Weitere Informationen:
Anne Kaestner
Kunsthalle Bielefeld
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
0049 (0)521 329995017
kaestner@kunsthalle-bielefeld.de

Artur-Ladebeck-Straße 5
33602 Bielefeld
www.kunsthalle-bielefeld.de

Renata Szyszlak
Informelle
Eruption
Malerei der
letzten Jahre
08 09 17
22 10 17

Pressegespräch
07 09 17
11 h

Eröffnung
07 09 17
19 h